

Vorsorge die sich lohnt

Mit unserer betrieblichen Altersversorgung
bekommst Du mit „weniger“ jetzt viel „mehr“



Pernod Ricard Deutschland

Créateurs de convivialité

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

ergänzende Vorsorge ist unverzichtbar. Der Gesetzgeber hat diese Problematik erkannt und mit den Rentenreformen der vergangenen Jahre, das System der Alterssicherung in Deutschland optimiert.

Bis vor einigen Jahren stand die betriebliche Altersversorgung (bAV) im Schatten von gesetzlicher Rente und privater Vorsorge. Inzwischen begrüßen Politik, Wirtschaft und Gewerkschaften dieses attraktive Vorsorgemodell.

Neue gesetzliche Grundlagen und verbesserte Förderungen haben die Möglichkeiten in der bAV erweitert und verbessert. Information und Aufklärung sind daher wichtig. Als erster Schritt dazu dient diese Broschüre.

Im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung bieten wir Dir bei Pernod Ricard das sogenannte Bruttosparen. Damit verdoppelst Du ohne Mehraufwand den Betrag Deiner geförderten Sparleistung. Dieser Betrag ist von allen Steuern und Sozialabgaben befreit. So macht dieser sich nur als geringer „Nettobeitrag“ bemerkbar.

Pernod Ricard fördert Deine persönliche Vorsorge: Du erhältst auf Deinen Bruttobeitrag zusätzlich unseren Arbeitgeberzuschuss von monatlich 20%.

Die hohe staatliche Förderung kombiniert mit dem Pernod Ricard Arbeitgeberzuschuss platziert die bAV zur renditestärksten Form der Altersversorgung. Jeder Mitarbeiter kann diese Förderungen nutzen.

In Einzelgesprächen kannst Du Dich über Deine Wünsche und persönlichen Möglichkeiten beraten lassen. Beratungstermine finden im Unternehmen statt und können jederzeit auch telefonisch durchgeführt werden.

Nutze diese Chance zur finanziellen Absicherung und profitiere von Rabatt- und Gruppenkonditionen durch unseren Partner die DCS Deutsche Clearing-Stelle, dem unabhängigen Spezialisten auf diesem Gebiet.

Beste Grüße
Dein CODI

Betriebsrentenstärkungsgesetz (BRSG)

Mit dem Betriebsrentenstärkungsgesetz wurden mit Wirkung zum 01.01.2018 die steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Rahmenbedingungen für die betriebliche Altersversorgung reformiert und damit verbessert. Mit einem deutlich erhöhten lohnsteuerfreien Sparbeitrag sowie neu eingeführten Freibeträgen bei der Grundsicherung im Alter, wurden wichtige Impulse gesetzt, die die betriebliche Altersversorgung erheblich stärken.

Die Modernisierung der betrieblichen Altersversorgung, wie sie durch die Reformen in die Tat umgesetzt wurde, ist ein gutes Signal. Arbeitnehmer können große Vorteile aus diesen Reformen ziehen. Diese Broschüre gibt einen Überblick über die wichtigsten Punkte. Sie soll Dir als Arbeitnehmer eine Hilfestellung bieten, sich für eine betriebliche Altersversorgung zu entscheiden und diese in einem persönlichen und geförderten Vorsorgekonzept umzusetzen.

In Zukunft wird die betriebliche Altersversorgung eine bedeutendere Rolle bei der Ergänzung der Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung und damit bei der Sicherung des Lebensstandards im Alter spielen. Eine betriebliche Altersversorgung schafft soziale Sicherheit.

Das bleibt Dir im Alter aus der gesetzlichen Rente

Brutto	2.000 €	2.600 €	3.600 €	4.600 €	5.600 €	6.600 €	ausgehend von Deinem monatlichen Einkommen in Brutto siehst Du am Ende jeder Spalte Deine mögliche Rentenlücke
Netto I / IV	1.402 €	1.727 €	2.236 €	2.704 €	3.178 €	3.721 €	
Rente mit							
↳ 63 Jahren	529 €	677 €	924 €	1.138 €	1.333 €	1.537 €	
↳ 65 Jahren	599 €	768 €	1.049 €	1.294 €	1.520 €	1.752 €	
↳ 67 Jahren	673 €	862 €	1.179 €	1.457 €	1.714 €	1.976 €	
Rentenlücke	-729 €	-865 €	-1.057 €	-1.247 €	-1.464 €	-1.745 €	

Quelle: Deutsche Rentenversicherung Bund; eines heute 40 Jährigen, alte Bundesländer, Rentenwert 33,05 Euro, Stand 02/2020

betriebliche Altersversorgung schließt Deine Versorgungslücken

Betriebliche Altersvorsorge (bAV) – Was ist das eigentlich?

Unter bAV versteht man alle Leistungen, die der Arbeitgeber seinem Arbeitnehmer zur Altersversorgung, Hinterbliebenenversorgung oder Invaliditätsversorgung zusagt. Die bAV trägt damit zur sozialen Sicherung des Arbeitnehmers und seiner Familie bei.

Die Leistungen der bAV in Form einer Direktversicherung setzen sich zusammen aus einem garantierten Teil, der unabhängig von der Kapitalmarktlage ist, und einem überschussabhängigen Teil – der Überschussbeteiligung. Die meisten Versicherer geben über 95 % dieser erwirtschafteten Erträge an die Versicherten weiter. Bereits zugewiesene Überschüsse bleiben dem Versicherten dabei erhalten, so dass sich negative Entwicklungen am Kapitalmarkt nur auf die zukünftige Überschussbeteiligung auswirken.

Direktversicherungen unterliegen der staatlichen Versicherungsaufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und der Anlageregulierung nach dem Versicherungsaufsichtsgesetz. Dabei steht die Sicherheit der zugesagten Leistung im Vordergrund. So müssen die Versicherungsunternehmen sämtliche Vermögenswerte so anlegen, dass Sicherheit, Qualität, Liquidität und Rentabilität des Portfolios als Ganzes sichergestellt werden.

Arbeitgeber bieten hier Gruppenverträge mit Sonderkonditionen. Versicherungsnehmer ist der Arbeitgeber – Begünstigter oder auch Bezugsberechtigter ist der Arbeitnehmer bzw. dessen Hinterbliebene. Dabei bestehen drei Auszahlungsmöglichkeiten: lebenslange Rente, einmalige Kapitalauszahlung oder 30% Kapitalauszahlung mit Restverrentung.

Steuer- und Sozialabgabenvorteile für den Arbeitnehmer

Beiträge in die Direktversicherung sind grundsätzlich steuerfrei. Die Steuerfreiheit besteht bis zu einer Höhe von 8 % der Beitragsbemessungsgrenze und beträgt im Jahr 2021 bis zu 568 Euro pro Monat. Die steuerfreien Beiträge unterliegen in Höhe von bis zu 4 % der Beitragsbemessungsgrenze (BBG) nicht der Sozialabgabenpflicht = 284 Euro in 2021.

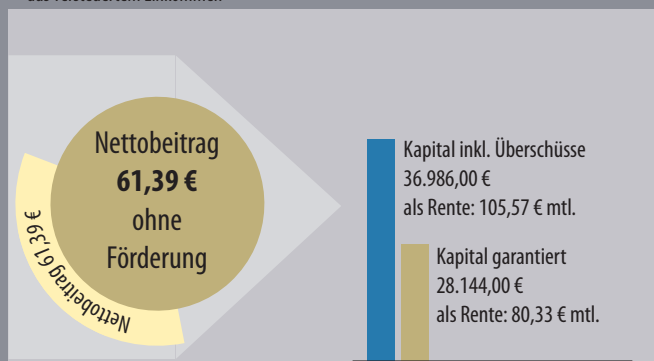
Die steuerliche Behandlung der Leistungen

Die Leistungen aus einer bAV unterliegen der Steuerpflicht. Da die Beiträge während der Ansparphase grundsätzlich steuerfrei sind bzw. nicht steuerpflichtig erbracht werden, sind die späteren Leistungen aus einer Direktversicherung steuerpflichtig. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Steuerlast im Alter auf Grund der Einkommenssituation in aller Regel viel niedriger ist als während des Erwerbslebens.

Beiträge bis zu einer Höhe von 4 % der BBG werden sozialversicherungsfrei angespart. Bei Auszahlung im Alter fallen ggf. Beiträge auf die Leistungen zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung an. Ab Januar 2021 müssen gesetzlich Versicherte nur noch ab einer Betriebsrentenhöhe von monatlich 164,50 Euro (Freibetrag in 2021) Beiträge entrichten. Dieser Freibetrag steigt i.d.R. jedes Jahr um monatlich ca. 5,00 Euro. Anders als bei der bisherigen Regelung wird jetzt nur noch jeder Euro oberhalb des Freibetrags für die Veranlagung verarbeitet. Dies gilt für alle Rentner, die in der Krankenversicherung der Rentner pflichtversichert sind.

private Altersversorgung

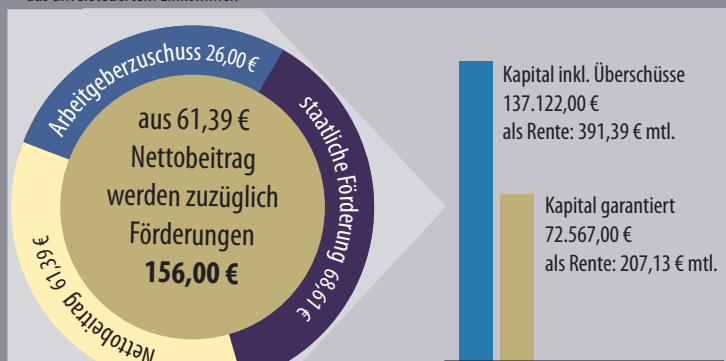
aus versteuertem Einkommen



Beispiel: 30 Jahre, monatlich 4.600,00 € Brutto-Gehalt, Steuerklasse I + IV, kein Kind

betriebliche Altersversorgung bei Pernod Ricard

aus unversteuertem Einkommen



	Ersparnis Steuer/Sozialabgaben			Nettobeitrag			persönliche Gesamtförderung						Nettobeitrag	61,39 €
	nach Steuerklasse			nach Steuerklasse			nach Steuerklasse						staatliche Förderung	+ 68,61 €
Brutto-Gehalt	I + IV	III	V	I + IV	III	V	Förderung I + IV		Förderung III		Förderung V		Arbeitgeberzuschuss (20%)	+ 26,00 €
2.600,00 €	58,90 €	50,26 €	70,44 €	71,10 €	79,74 €	59,56 €	84,90 €	54 %	76,26 €	49 %	96,44 €	62 %	bAV-Gesamtbeitrag = 156,00 €	
3.600,00 €	63,79 €	55,35 €	75,42 €	66,21 €	74,95 €	54,58 €	89,79 €	58 %	81,35 €	52 %	101,42 €	65 %		
4.600,00 €	68,61 €	57,71 €	75,42 €	61,39 €	72,29 €	54,58 €	94,61 €	61 %	83,71 €	54 %	101,42 €	65 %		
5.600,00 €	66,79 €	51,80 €	74,50 €	63,21 €	78,20 €	74,50 €	92,79 €	59 %	77,80 €	50 %	100,50 €	64 %		
6.600,00 €	74,49 €	54,88 €	74,51 €	55,51 €	75,12 €	55,49 €	100,49 €	64 %	80,88 €	52 %	100,51 €	64 %		

Beispiel: Mitarbeiter mit 4.600,00 € Brutto-Gehalt, Steuerklasse I + IV, kein Kind.

Entscheidet sich dieser Mitarbeiter für einen monatlichen Nettobeitrag von 61,39 € erhält er von Pernod Ricard 26,00 € Arbeitgeberzuschuss.

Zusammen mit der staatlichen Förderung über die Steuer-/Sozialabgabenersparnis von 68,61 € ergibt dies einen bAV-Gesamtbeitrag von 149,50 €.

Ergebnis: Der Mitarbeiter spart monatlich 156,00 € in seine betriebliche Altersversorgung, der eigene Nettobeitrag beträgt jedoch lediglich 61,39 €.



*Exklusiv nur für unsere Mitarbeiter
Nutze weitere Benefits durch Deine Zugehörigkeit zu Pernod Ricard
z.B. Berufs- oder Risikoabsicherung für Dich und Deine Familie zu
Sonderkonditionen. Hier steht Dir unser Dienstleister, die DCS Deutsche
Clearing-Stelle zur Verfügung.*

Dein Service Center der DCS Deutsche Clearing-Stelle

Einfach.Sicher.Digital



Telefon: 07961 / 579 15 - 0

Email: info@dcsgroup.de

Durch den Online-Service steht Dir neben einem direkten Beratungsgespräch oder dem persönlichen Telefonkontakt ein Mehrwert per Bildschirmpräsentation zur Verfügung.

Du hast Fragen zu Deiner bestehenden betrieblichen Altersversorgung oder möchtest Deine individuellen Förderungen mit unserem zusätzlichen Arbeitgeberzuschuss berechnet bekommen? Du bist neu im Unternehmen und hast einen bestehenden Vertrag oder hast Fragen zum bevorstehenden Arbeitgeberwechsel?

Die DCS Deutsche Clearing-Stelle ist für Dich erreichbar. Vereinbare einen Termin am Telefon und lasse Dich zu allen Fragen beraten.

Sichere Dir jetzt Deine betriebliche Altersversorgung über Pernod Ricard und nutze 20% Zuschuss!

Welche Vorteile bietet die betriebliche Altersvorsorge?

Während Sparer bei anderen staatlich geförderten Varianten „Riester“ oder „Rürup“ die Förderung erst im Nachhinein über einen Antrag auf Zulagen und der Steuererklärung bekommen, erfolgt die Förderung bei der bAV sofort mit der Lohnabrechnung.

Durch die Einführung des Betriebsrentenstärkungsgesetzes wird die betriebliche Altersvorsorge die wichtigste Säule der Versorgung für das Alter, neben der gesetzlichen Rente. Verbunden mit den durch den Arbeitgeber hinzukommenden Zuschüssen, die auf Ihre Bruttobeitrag gezahlt werden, ist diese Art der Vorsorge unschlagbar gegenüber allen anderen Vorsorgemöglichkeiten.

Der Entlastung in der Ansparphase – bei der bAV als Steuererleichterung und Ersparnis bei den Sozialabgaben – steht später in der Rentenphase eine

Besteuerung und Verbeitragung gegenüber. Somit erfolgt aber **nur eine einfache Versteuerung Deines Geldes**. Private Verträge besparst Du aus bereits versteuertem Geld und die in der Rente bezogene Leistung ist nochmals mit dem Ertragsanteil zu versteuern. Die Auszahlung eines Vertrages kann so gelegt werden, dass wenig Abgaben darauf entrichtet werden müssen. Hierzu ist eine individuelle Beratung der DCS Deutsche Clearing-Stelle zu empfehlen. In den regelmäßig angebotenen Servicetagen kannst Du Deine bestehenden Verträge den sich veränderten persönlichen Lebensphasen jederzeit anpassen. Dies ist bis zum Auszahlungszeitpunkt möglich.

Fazit: Durch die genannten Förderungen hast Du die einzige Möglichkeit, mit wenig Nettoaufwand, Geld für Dich und Deine Familie anzusparen. Somit steht Dir die derzeit lukrativste und am höchsten geförderte Sparform zur Verfügung. Mit der Betriebsrente bekommst Du mit „weniger“ jetzt viel „mehr“.



Pernod Ricard Deutschland

Créateurs de convivialité

Pernod Ricard Deutschland GmbH
Human Resources



Diese Inhalte und
mehr zum Thema
bAV auch online!

prd-37.dcsgroup.de

Einfach.Sicher.Digital
Mein bAV-Dienstleister

DCS[®]
Deutsche Clearing-Stelle